

Studieren an der Hochschule Neubrandenburg

Die in der Nähe des Stadtzentrums gelegene Hochschule bietet als junge und moderne Campushochschule hervorragende Möglichkeiten für ein Studium. Kurze Wege, kleine überschaubare Einheiten, eine gut ausgestattete Bibliothek, ein Multimediazentrum, kostenloser Internetzugang über WLAN auf dem Campus bzw. Breitbandanbindung in den Wohnheimen sind nur einige Vorteile. Dem Stand der Technik entsprechend ausgestattete Labor- und Computerarbeitsplätze und das Studieren in kleinen Gruppen bieten beste Voraussetzungen für hohe Lernerfolge und kurze Studienzeiten. In Neubrandenburg gibt es keinen anonymen Massenbetrieb. Überfüllte Hörsäle sind ebenso unbekannt wie Wartezeiten auf Praktikumsplätze. Die von einem interdisziplinär zusammengesetzten Dozententeam in den Vorlesungen vermittelten theoretischen Grundlagen werden durch eine Vielzahl von darauf abgestimmten Übungen und Praktika abgerundet. Technikinteressierte Frauen werden im Studiengang besonders gefördert. Die Wohnraumversorgung für Studierende ist gut und preisgünstig. An der Hochschule Neubrandenburg fallen keine Studiengebühren an.



Luftbild der Hochschule Neubrandenburg mit Tollensesee

Die Stadt Neubrandenburg ist mit ca. 70.000 Einwohnern drittgrößte Stadt Mecklenburg-Vorpommerns und liegt ca. 120 km nördlich von Berlin am malerischen Tollensesee. Es gibt ein vielfältiges Angebot zur sportlichen und kulturellen Freizeitgestaltung. Zum Müritz-Nationalpark oder zur Mecklenburger Seenplatte sind es nur wenige Kilometer; auch bis zur Ostsee ist es nicht weit.

Master für Geoinformatik und Geodäsie

Der Master-Studiengang Geoinformatik und Geodäsie an der Hochschule Neubrandenburg bietet ein modernes, vielseitiges und anwendungsorientiertes Studium. Mit diesem Studium wird dem rasanten technischen Fortschritt in der Vermessung, Datenverarbeitung und -bereitstellung Rechnung getragen. Die weltweite Verfügbarkeit von Satelliten-Navigationssystemen und deren Einsatz in den verschiedensten Gebieten der Gesellschaft eröffnet ständig neue Tätigkeitsfelder und Anwendungen. Die Inhalte des Masterstudiums sind auf diese Herausforderungen abgestimmt und international ausgerichtet. Auslandsaufenthalte während des Studiums werden durch das moderne ECTS-System vereinfacht und durch das EU-Austauschprogramm SOKRATES gefördert. Das Master-Studium bietet neben gemeinsamen Themen eine Spezialisierung in den Richtungen Geoinformatik oder Geodäsie.



Studenten in einer Übung

Die Ausbildung erfolgt in enger fachlicher und personeller Kooperation mit der Universität Rostock – Professur für Geodäsie und Geoinformatik und der Universität Greifswald – Institut für Geographie und Geologie. Das Master-Studium bietet einen zweiten Hochschulabschluss für AbsolventInnen von Bachelor- und Diplom-Studiengängen der Fachrichtungen Geoinformatik, Geodäsie, Landeskultur- und Umweltschutz bzw. verwandten Studienrichtungen und richtet sich ebenso an InteressentInnen aus dem Berufsleben mit einem ersten Hochschulabschluss.

Das interessante und vielseitige Studium mit seiner interdisziplinären Ausrichtung und den hohen Anforderungen an präzises Arbeiten richtet sich insbesondere auch an Frauen.

Studienablauf und Studieninhalte

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Sie umfasst drei Semester, die jeweils mit Modulprüfungen abgeschlossen werden, und die abschließende Master-Arbeit im vierten Semester. Das Masterstudium Geoinformatik und Geodäsie wird mit dem berufsqualifizierenden Hochschulabschluss „Master of Engineering“ (M.Eng.) abgeschlossen. Die Studieninhalte orientieren sich an den vielfältigen Aufgaben der zukünftigen AbsolventInnen. Die Lehrinhalte des ersten Semesters bilden dabei die Grundlage für die spätere Spezialisierung. Insbesondere werden Harmonisierungsmodule angeboten, die das Schließen individueller Ausbildungslücken der aus verschiedenen Fachrichtungen stammenden StudienanfängerInnen ermöglichen.

Der Studiengang bietet allgemeine Module für gemeinsame Veranstaltungen und Wahlmodule für eine Vertiefung in Geoinformatik bzw. Geodäsie.

Gemeinsame Module	Harmonisierungsmodule
Mathematik	Harmonisierung Geoinformatik
Betriebswirtschaft und Management	Harmonisierung Informatik
	Harmonisierung Geodäsie
GIS-Anwendungen im Planungs- und Umweltbereich ¹	Vertiefung Geoinformatik
	Geodateninfrastruktur ²
Geodatenbanken	Bild- und Gitterdaten
Landesvermessung	Marines GIS
Anwenderprojekte	Fortgeschrittene GI-Techniken ¹
Wahlmodule	Anwendungsschema
Theoretische Informatik	Vertiefung Geodäsie
Wissensverarbeitung, Datenschutz und -sicherheit	Liegenschafts- und Planungswesen
Geostatistik	Ingenieurgeodäsie und Messtechnik
Multimedia	Messtechnik
Technische Informatik	Ausgleichsrechnung
Ingenieurgeodäsie und Messtechnik	Satellitengeodäsie
Liegenschafts- und Planungswesen	Liegenschaftskataster

¹ Diese Module werden von der Universität Rostock gestaltet.

² An diesem Modul wirkt die Universität Greifswald mit.

Der Master-Studiengang wurde im März 2006 von der ASIIN Düsseldorf akkreditiert.

Spätere Arbeitsfelder

Das Master-Studium Geoinformatik und Geodäsie qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen für eine Reihe von Einsatzgebieten. Dazu gehören:

- Stadt-, Regional-, Landes- und Landschaftsplanung
- Umweltmonitoring und Umweltplanung
- Photogrammetrie und Kartographie
- Fernerkundung
- Vermessungsbüros und -behörden
- Katasterverwaltung
- Ausbildung und Lehre
- Ver- und Entsorgungsunternehmen
- Land- und Forstwirtschaft

Dabei sind die Master-AbsolventInnen insbesondere für leitende Tätigkeiten geeignet. Der Masterabschluss gilt als Voraussetzung für eine Ausbildung zum höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst unter Beachtung der beamtenrechtlichen Regelungen. Unter anderem eröffnet diese Qualifikation den Weg zur Beurkundung von Katastervermessungen als öffentlich bestellte Vermessungsingenieure.

Master-AbsolventInnen haben ebenso gute Aussichten, sich an Forschungsvorhaben zu beteiligen und besitzen mit diesem Abschluss die Möglichkeit zur Promofion.

Zugangsvoraussetzungen

Zugelassen werden AbsolventInnen aller Geodäsie-, Geoinformatik-, Kartographie- und Vermessungsstudiengänge (Bachelor und Diplom) an deutschen Hochschulen sowie des Studiengangs Landeskultur und Umweltschutz an der Universität Rostock. Interessentinnen und Interessenten mit anderen technischen oder naturwissenschaftlichen Hochschulabschlüssen wenden sich bitte an den Prüfungsausschuss. Über die Zulassung dieser Bewerbungen entscheidet im Einzelfall der Prüfungsausschuss.

Bewerbung

Hinweise zu den Bewerbungsterminen und Zulassungsvoraussetzungen finden Sie im Internet unter www.hs-nb.de/bewerbung/html. Die Bewerbung erfolgt online.

Stand: 03/2012

Es sind außerdem noch mindestens folgende Unterlagen einzureichen:

- Lebenslauf
- amtlich beglaubigte Kopie des Zeugnisses, das die Hochschulzugangsberechtigung nachweist
- Passbild
- weitere Unterlagen siehe Homepage

Adresse für Bewerbungen

Hochschule Neubrandenburg
Immatrikulations- und Prüfungsamt
Postfach 11 01 21
17041 Neubrandenburg

Kontaktadressen

Hochschule Neubrandenburg
Brodaer Straße 2
17033 Neubrandenburg
www.hs-nb.de

Studiengang
Prof. Dr.-Ing. Andreas Wehrenpfennig
Tel. 0395 5693-4109
E-Mail: wehrenpfennig@hs-nb.de

Sekretariat
Anja Eutin
Tel. 0395 5693-4002
E-Mail: sg.geoinformatik@hs-nb.de

Zentrale Studienberatung
Dipl.-Ing. Malve Ihrke
Tel. 0395 5693-1101
E-Mail: zsb@hs-nb.de

Immatrikulations- und Prüfungsamt
Petra Schuldt
Tel. 0395 5693-1104
E-Mail: pschuldt@hs-nb.de

Amt für Ausbildungsförderung (BAföG)
Cornelia Kagel, Sylke Boldt,
Anke Engler
Tel. 0395 5693-9106/9105/9107

Studentenwerk Greifswald
Bereich Studentisches Wohnen
Silvia Zarnekow
Tel. 0395 5693-9103



Master-Studiengang Geoinformatik und Geodäsie

info

